

# Übersicht Praktikumsbegleitungen und -beurteilungen PxS

Zeitpunkt	SB: Stufenbegleitung FB: Fachbegleitung FB B: Besuch FB R: Reflexion FW/FD: Fachdidaktik PL: Praxislehrperson AD: Allgemeine Didaktik ESW: Erziehungs- und Sozialwissenschaften ME: Mentoring	Aufträge aus FD, AD, ESW, Mentoring	Mentoring-Gespräch	Besprechungen der Grobplanungen vor Praktikum	Berufspraktische Tätigkeit Unterrichtsbesuch mit Note	Praktikumsbezogener Leistungsnachweis mündlich	Praktikumsbezogener Leistungsnachweis schriftlich	Berufspraktische Tätigkeit Fremdbeurteilungsbericht
1. Jahr 1. Sem. Okt.-Nov. DIN 42-46	<b>PxS Einführungspraktikum</b> 5 Blockwochen à 4 Halbtage; Einzelpraktikum <i>Schwerpunkte: Einführung Berufsfeld, Beobachten und Hospitieren, Berufs- und Stufenentscheid; Rollenwechsel</i>	Journal BPA	Beobachtungsauftrag ESW	1. Mentoring-Gespräch Standortbestimmung (DIN 45/46): Berufseignung, Persönliches Lernziel			Beobachtungsauftrag beurteilt von Doz. ESW mit e/ ne	e/ ne PL
			Auftrag Theaterpädagogik (nur Zyklus 1 und Freiwahlmodul Theaterpädagogik)				Reflexion und Beurteilung im Modul Theaterpädagogik	
1. Jahr 1. Sem. Nov.-Dez. DIN 47-51	<b>PxS Aufbaupraktikum A</b> 5 Blockwochen à 4 Halbtage; Einzelpraktikum <i>Schwerpunkte: Erwerb grundlegender didaktischer und pädagogischer Kompetenzen, Berufseignung, Deutsch/Mathematik</i>				Besuch ME Note ME			Note PL
1. Jahr Juni/Juli DIN 25-26 oder Aug.-Sep. DIN 33-37	<b>PxS Aufbaupraktikum B</b> 2 Blockwochen; Einzelpraktikum <i>Schwerpunkte: Vertiefung grundlegender didaktischer und pädagogischer Kompetenzen, zielorientierte Unterrichtsplanung, Deutsch/Mathematik</i>		Reflexionsauftrag Persönliches Lernziel		SB		Reflexionsauftrag beurteilt von SB mit e/ ne	Note PL
					PL			
2. Jahr 3./4. Sem. Jan.-April DIN 3-14	<b>Stufenwechselpraktikum</b> 2 Blockwochen + 5 Praxistage, Teampraktikum, Gegenstufe <i>Schwerpunkte: Vertiefung didaktischer und pädagogischer Kompetenzen, Berufseignung, alternativer Schwerpunkt (ein fachdid. Schwerpunkt<sup>1</sup>)</i>	Journal BPA	Fachdidaktischer Auftrag (Planungs- und Reflexionsauftrag)	2. Mentoring-Gespräch Zwischenhalt (Okt.-Jan. oder Ende 1. Studienjahr): Persönliches Lernziel, Reflexion	ME	Besuch ME Note ME und Note PL		Fachdidaktischer Auftrag (Reflexionsauftrag) beurteilt von FB mit e/ ne
					FB			
					PL			
3. Jahr 5. Sem. Aug.-Sept. DIN 33-37	<b>Quartalspraktikum</b> 5 Blockwochen; Einzelpraktikum <i>Schwerpunkte: adaptiver Unterricht, individuelle Lernprozesse wahrnehmen, diagnostizieren und analysieren, Elternarbeit (zwei fachdid. Schwerpunkte<sup>2</sup>)</i>		Auftrag Heterogenität ESW	3. Mentoring-Gespräch Ausblick (Okt.-Nov.): Persönliches Lernziel, Reflexion, Berufseinstieg	FB B	Besuch FB B Note FB B und Note PL	Auftrag Heterogenität beurteilt von Doz ESW mit e/ ne	Note PL
			2 fachdidaktische Schwerpunkte (A: Planungsauftrag und Unterrichtsbesuch; B: Planungs- und Reflexionsauftrag)		FB R			
3. Jahr 6. Sem. Feb.-April DIN 8-15	<b>Abschlusspraktikum</b> Hospitationswoche + 5 Blockwochen; Einzelpraktikum <i>Schwerpunkte: kompetenzorientierter und adaptiver Unterricht, Klassenführung, Begleitung individueller Lernprozesse, Rolle Klassenlehrperson (ein fachdid. Schwerpunkt<sup>3</sup>)</i>	Journal BPA	Auftrag Journal BPA		SB	Besuch SB Note SB und Note PL	Gruppenreflexion Auftrag Journal BPA beurteilt von SB e/ ne	Note PL
			Fachdidaktischer Auftrag		FB			
						PL	Note FB und Note PL	

<sup>1</sup> Mathematik / Musik / Deutsch / Bewegung und Sport / NMG-BNE / BG / TTG und nach Möglichkeit Medien und Informatik

<sup>2</sup> Mathematik / Musik / Rhythmik / Deutsch / Bewegung und Sport / NMG-BNE / BG / TTG / Französisch und nach Möglichkeit Medien und Informatik

<sup>3</sup> Mathematik / Musik / Rhythmik / Deutsch / Bewegung und Sport / NMG-BNE / BG / TTG / Französisch / Englisch und nach Möglichkeit Medien und Informatik